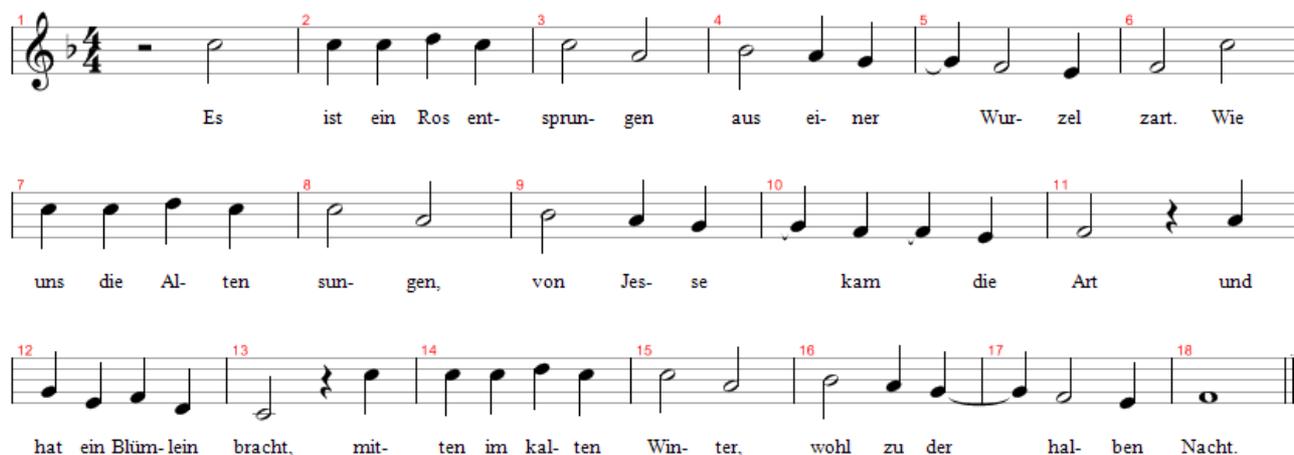


# Es ist ein Ros entsprungen

## Weihnachtslied

Melodie: 16. Jahrhundert;

Text: Strophe 1–2 Trier 1587/88; Strophe 3 bei Friedrich Layriz (1808–1859) 1844



1 Es ist ein Ros ent- sprun- gen aus ei- ner Wur- zel zart. Wie

7 uns die Al- ten sun- gen, von Jes- se kam die Art und

12 hat ein Blüm-lein bracht, mit- ten im kal- ten Win- ter, wohl zu der hal- ben Nacht.

1. Es ist ein Ros entsprungen  
Aus einer Wurzel zart.  
Wie uns die Alten sungen,  
Von Jesse kam die Art  
Und hat ein Blümlein bracht,  
Mitten im kalten Winter,  
Wohl zu der halben Nacht.

2. Das Röslein das ich meine,  
Davon Jesaias sagt:  
Maria ist's, die Reine,  
Die uns das Blümlein bracht.  
Aus Gottes ew'gen Rat  
Hat sie ein Kind geboren  
Wohl zu der halben Nacht.

3. Das Bümelein so kleine,  
Das duftet uns so süß,  
Mit seinem hellen Scheine  
Vertreibt's die Finsternis.  
Wahr' Mensch und wahrer Gott,  
Hilf uns aus allem Leide,  
Rettet von Sünd' und Tod.

4. O Jesu, bis zum Scheiden  
Aus diesem Jammertal  
Lass Dein Hilf uns geleiten  
Hin in den Freudensaal,  
In Deines Vaters Reich,  
Da wir Dich ewig loben.  
O Gott, uns das verleihe.